

Datenschutz für Lehrer

Beitrag von „row-k“ vom 4. Januar 2009 17:46

Zitat

Original von Bolzbold

Vielleicht ist es aber auch einfach so, dass [s]ich viele Kollegen nicht für so wichtig erachten, dass sie in Paranoia verfallen, wer alles über sie recherchieren könnte und was dieser jemand dann ggf. damit anstellen könnte.

Gruß

Bolzbold

Wahrscheinlich ist es wirklich so, wie Du oben schreibst.

Die andere Seite ist wohl, dass nichts Schlimmes passieren kann, wenn man nur das veröffentlicht, das man auch offiziell vertreten kann.

Aber: Wenn ich in einem öffentlichen Forum schriebe, ich sei am liebsten faul, dürfte ich mich natürlich nicht recherchierbar machen. Da hilft es auch nicht, wenn ich Faulheit hinter allerlei geschliffenen Formulierungen, Zitaten oder/und Ausreden zu verstecken versuchte.

Genauso müsste ich mich unkenntlich machen, wenn ich mir Fähigkeiten zuschriebe, die ich nicht habe(n kann).

Usw. usf.

Dagegen finde ich es nicht schlimm, ganz offen Fragen zu stellen, wenn mir Erfahrung fehlt.

Gruß

Björn